

# Länge von Deutsch-Aufsätzen

Beitrag von „keckks“ vom 6. Juni 2019 13:05

nun ja, die arbeit ist immer so lang, wie der gedanke, der sie trägt. das sind beim umfang einer abiaufgabe dann außer in extremen ausnahmefällen i.a. die erwähnten zehn seiten. mit weniger kann man kaum alles unterbringen, was es bei einer gründlichen und fundierten interpretation zu sagen gibt.

ad füller, kuli, tintenroller: ich finde es toll, dass die grundschulen da mehr individualisierung zulassen und die kinder lernen, alles zu lesen (meine können in 5 alles lesen, auch fremde schreibschriften mit etwas übung), aber dann schreiben dürfen, wie es eben für sie am besten ist. ich persönlich würde mittlerweile immer mit tintenroller schreiben, wenn ich die wahl zwischen füller und tintenroller habe. also, einem passenden tintenroller. der füller ist dagegen anstrengend, wenigstens für mich.